



Die Sächsischen
Industrie- und Handelskammern



Sachsen



Sachsen,
Sachsen-Anhalt,
Thüringen



HWK Dresden • Am Lagerplatz 8 • 01099 Dresden
IHK Chemnitz • Straße der Nationen 25 • 09111 Chemnitz
VSW • Bautzner Straße 17 • 01099 Dresden

Sächsische Staatskanzlei
Ministerpräsidenten
Herrn Michael Kretschmer
Archivstraße 1
01097 Dresden

30. September 2020

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

als Mitglieder des neugegründeten Wirtschaftspolitischen Beirats beim Sächsischen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit (SMWA) betrachten wir die seitens der Sächsischen Aufbaubank (SAB) ausgesetzte Technologieförderung mit Sorge. Bereits seit Ende 2019 werden von der SAB weder neue Anträge für die EFRE-basierte FuE-Projektförderung noch für die KETs Pilotlinie entgegengenommen und bearbeitet. Zur Begründung wird die Überzeichnung der zur Verfügung stehenden Mittel und das Auslaufen der Förderperiode zum Jahresende 2020 herangezogen.

Auf Nachfrage bei der SAB konnten uns zu den ausgesetzten Programmen bislang leider keine genauen Angaben zur Anzahl der abgewiesenen Unternehmen gemacht werden. Aus unserer Beratungspraxis wissen wir jedoch, dass es Nachfragen von Unternehmen gab und gibt und für bestehende Projekte vermehrt um Laufzeitverlängerung gebeten wird. Die SAB bestätigte uns jedoch, dass Unternehmen zunehmend von der geplanten F&E Projektförderung auf die Technologietransferförderung ausweichen.

Die u.a. seitens der Kammern angebotenen Finanzierungs- und Förderberatungen für Unternehmen orientieren sich seit Bekanntwerden der Programmausfälle auf andere alternative Fördermittel mit Hinweis auf eine vorübergehende Pause in den Programmen. So werden von uns das neu aufgelegte ZIM-Programm des BMWi ebenso bevorzugt beworben wie die Innovationsprämie der SAB. Aus jahrelanger Beratungspraxis und nach wiederholter Rücksprache mit den regionalen forschungsaktiven Unternehmen bilden die Technologieförderprogramme der SAB ein seit Jahren gut abgestimmtes Baukastensystem (auch in Verbindung mit Bundesprogrammen).

Das Aussetzen von mehreren SAB-Fördermodulen und die gleichzeitig angekündigte Fortführung in der Förderperiode ab 2021 führt innerhalb der unternehmerischen Wertschöpfungskette zu Verunsicherung, gebremster Forschungstätigkeit und abwartendem Agieren. Unternehmenseigene F&E-Investitionen werden geschoben.

Als Beiratsmitglieder sind wir uns in dieser Problembewertung einig und plädieren deshalb für

- eine formelle und öffentliche **Anerkennung** und Würdigung der auch in Corona-Zeiten weiterhin stattfindenden F&E Tätigkeit in den Unternehmen,
- eine übergangsweise **Reaktivierung und Erhöhung der Fördertöpfe (noch für das Jahr 2020)**, durch Umwidmung aus anderen Programmen oder Umstrukturierung von ungenutzten EFRE-Mitteln (ggf. auch anderer Bundesländer),
- eine **zielgerichtete Kommunikation**, dass Innovationen aus den F&E-Projekten die Wertschöpfung in Sachsen erhöhen und Arbeitsplätze sichern,
- die Zusicherung, dass die seit Corona für **neue F&E-Projekte vermehrt genutzte Innovationsprämie** mit Anschlussprogrammen langfristig abgesichert ist und
- eine aktive Informationspolitik, dass sich die Technologieförderung des Freistaates bewährt hat und in der **Folgeförderperiode fortgeführt** werden wird.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

als Mitglieder des Wirtschaftspolitischen Beirats und Interessenvertreter sowohl der Arbeitnehmer als auch der Arbeitgeberseite in Sachsen betonen wir ausdrücklich die konjunkturstimulierende und -sichernde Bedeutung von Anreizprogrammen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten – verbunden mit einer klaren Kommunikation von Förderzeiträumen und -zielen und einer kompromisslosen Verlässlichkeit. Beide Elemente bilden die Basis für die strategische Planung in den Unternehmen. Entsprechend verunsichert reagiert die Wirtschaft, wenn unangekündigt Förderrichtlinien ausfallen, insbesondere in dem strategischen Feld der Technologieförderung. Bitte setzen Sie sich deshalb unmittelbar für die Reaktivierung der sächsischen F&E-Projektförderung ein und haben Sie Verständnis, dass wir den Fraktionsvorsitzenden der Regierungskoalition eine Kopie dieses Schreibens übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jörg Dittrich
Präsident
Arbeitsgemeinschaft der
Sächsischen Handwerkskammern

Dr. h. c. Dieter Pfortner
Präsident
Landesarbeitsgemeinschaft der
IHKs im Freistaat Sachsen

Dr. Jörg Brückner
Präsident
VSW

Markus Schlimbach
Vorsitzender DGB Sachsen

Birgit Dietze
Bezirksleiterin
IG Metall Berlin-Brandenburg-
Sachsen

Oliver Greie
Landesbezirksleiter
ver.di Landesbezirk Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen